

## 2. Tertiärsbericht des Jahres 2017 für Informatik-Betrieb Bielefeld

Bezeichnungen	Alle Beträge in T€									
	Kumulierte Beträge des 2. Tertiärs				Jahresprognose nach dem 2. Tertiärs				Jahresprognose	
	Plan	Ist	Abw. abs	Abw. %	Plan	Prognose	Abw. abs	Abw. %	1. Tertiärs	Abw. 1.T - 2.T
<b>1. Umsatzerlöse</b>	<b>11.007</b>	<b>8.681</b>	<b>-2.326</b>	<b>21,1%</b>	<b>18.346</b>	<b>18.346</b>	<b>+0</b>	<b>0%</b>	<b>18.346</b>	<b>+0</b>
Umsatzerlöse	11.007	8.681	-2.326	21,1%	18.346	18.346	+0	0%	18.346	+0
Zuschüsse der öffentlichen Hand	0	0	+0	0%	0	0	+0	0%	0	+0
<b>2. Erhöhung(+ ) o. Verminderung(-) d. Bestandes an f. u. unfert. Erzeugn.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>+0</b>	<b>0%</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>+0</b>	<b>0%</b>	<b>0</b>	<b>+0</b>
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	+0	0%	0	0	+0	0%	0	+0
<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>460</b>	<b>3</b>	<b>-457</b>	<b>99,4%</b>	<b>920</b>	<b>815</b>	<b>-105</b>	<b>11,4%</b>	<b>920</b>	<b>-105</b>
Erträge aus Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil	0	0	+0	0%	0	0	+0	0%	0	+0
<b>6. Materialaufwand</b>	<b>8.398</b>	<b>6.503</b>	<b>+1.895</b>	<b>22,6%</b>	<b>12.920</b>	<b>12.715</b>	<b>+205</b>	<b>1,6%</b>	<b>12.920</b>	<b>+205</b>
a) Aufw. f. Roh-, Hilfs-, u. Betriebsstoffe u. f. bezogene Waren	10	3	+7	71,6%	15	15	+0	0%	15	+0
b) Aufwendungen für bezogenen Leistungen	8.388	6.500	+1.888	22,5%	12.905	12.700	+205	1,6%	12.905	+205
<b>7. Personalaufwand</b>	<b>1.917</b>	<b>1.572</b>	<b>+344</b>	<b>18,0%</b>	<b>3.194</b>	<b>3.224</b>	<b>-30</b>	<b>0,9%</b>	<b>3.194</b>	<b>-30</b>
a) Entgelte tariflich Beschäftigter und Beamtenbesoldung	1.394	1.435	-40	2,9%	2.324	2.344	-20	0,9%	2.324	-20
b) soziale Abgaben u. Aufwend. f. Altersversorgung u. für Unterst.	522	137	+385	73,7%	870	880	-10	1,1%	870	-10
<b>8. Abschreibungen</b>	<b>1.565</b>	<b>994</b>	<b>+571</b>	<b>36,5%</b>	<b>3.131</b>	<b>2.100</b>	<b>+1.031</b>	<b>32,9%</b>	<b>3.131</b>	<b>+1.031</b>
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände d. AV u. Sachanlagen	1.565	994	+571	36,5%	3.131	2.100	+1.031	32,9%	3.131	+1.031
b) auf V.-G. des UV soweit diese die im Untern. übliche Afa überschreiten	0	0	+0	0%	0	0	+0	0%	0	+0
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	501	466	+35	7,0%	835	835	+0	0%	835	+0
<b>10. Betriebsergebnis</b>	<b>-914</b>	<b>-852</b>	<b>+62</b>	<b>6,8%</b>	<b>-814</b>	<b>286</b>	<b>+1.100</b>	<b>135,1%</b>	<b>-814</b>	<b>+1.100</b>
11. Erträge aus Beteiligungen	0	0	+0	0%	0	0	+0	0%	0	+0
12. Erträge aus anderen Wertpapieren u. Ausleihungen des Finanz-AV	0	0	+0	0%	0	0	+0	0%	0	+0
13. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	+0	0%	50	0	-50	100,0%	50	-50
14. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des UV	0	0	+0	0%	0	0	+0	0%	0	+0
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	88	0	+88	99,9%	220	200	+20	9,1%	220	+20
16. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungsverträgen etc.	0	0	+0	0%	0	0	+0	0%	0	+0
17. Aufwendungen aus Verlustübernahmen/Gewinnabführungsvertrag	0	0	+0	0%	0	0	+0	0%	0	+0
<b>18. Finanzergebnis</b>	<b>-88</b>	<b>0</b>	<b>+88</b>	<b>99,9%</b>	<b>-170</b>	<b>-200</b>	<b>-30</b>	<b>17,6%</b>	<b>-170</b>	<b>-30</b>
<b>19. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>-1.002</b>	<b>-852</b>	<b>+150</b>	<b>15,0%</b>	<b>-984</b>	<b>86</b>	<b>+1.070</b>	<b>108,7%</b>	<b>-984</b>	<b>+1.070</b>
20. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	+0	0%	0	0	+0	0%	0	+0
<b>21. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>-1.002</b>	<b>-852</b>	<b>+150</b>	<b>15,0%</b>	<b>-984</b>	<b>86</b>	<b>+1.070</b>	<b>108,7%</b>	<b>-984</b>	<b>+1.070</b>
22. Sonstige Steuern	0	0	+0	0%	0	0	+0	0%	0	+0
<b>23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b>	<b>-1.002</b>	<b>-852</b>	<b>+150</b>	<b>15,0%</b>	<b>-984</b>	<b>86</b>	<b>+1.070</b>	<b>108,7%</b>	<b>-984</b>	<b>+1.070</b>
24. Entnahme aus Rücklagen					0	0	+0	0%	0	+0
25. Gewinnvortrag					0	0	+0	0%	0	+0
26. Einstellung in Rücklagen					0	0	+0	0%	0	+0
27. Vorabausschüttung					0	0	+0	0%	0	+0
28. Verlustvortrag					0	0	+0	0%	0	+0
<b>29. Bilanzgewinn/Bilanzverlust</b>					<b>-984</b>	<b>86</b>	<b>+1.070</b>	<b>108,7%</b>	<b>-984</b>	<b>+1.070</b>

2. Tertialsbericht des Jahres 2017 für Informatik-Betrieb Bielefeld

A. Betriebswirtschaftliche Kennzahlen Bezeichnungen	Alle Beträge in T€									
	Kumulierte Beträge des 2. Tertials				Jahresprognose nach dem 2. Tertial				Jahresprognose	
	Plan	Ist	Abw. abs	Abw. %	Plan	Prognose	Abw. abs	Abw. %	1. Tertial	Abw. 1.T - 2.T
ergebniswirksame Abschreibungen					3.131	2.100	+1.031	32,9%	3.131	+1.031
Veränderg. langfr. Rückstellungen (ab 5 J.), insbes. Pensionsrückst.					300	300	+0	0%	300	+0
Investitionen in Sachanlagen	1.814	706	-1.108	61,1%	4.030	3.000	-1.030	25,6%	4.030	-1.030
Investitionen in Finanzanlagen	0	0	+0	0%	0	0	+0	0%	0	+0
Cash-Flow (Jahreserg. vor Verlustübernahme + erg.wirksame Abschreibg. + langfr. Rückstellgn.)					2.446	2.486	+40	1,6%	2.446	+40

	Werte zum 31.08. (Planjahr)				Prognose zum 31.12. nach dem 2. Tertial				Jahresprognose	
	Plan	Ist	Abw. abs	Abw. %	Plan	Prognose	Abw. abs	Abw. %	1. Tertial	Abw. 1.T - 2.T
liquide Mittel in T€	40	6	-34	85,3%	10	10	+0	0%	10	+0
kurzfristige Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände in T€	1.000	902	-98	9,8%	2.500	1.000	-1.500	60,0%	2.500	-1.500
kurzfristige Verbindlichkeiten in T€	1.000	477	+523	52,3%	2.600	1.000	+1.600	61,5%	2.600	+1.600
Liquidität 1. Grades (Verhältniszahl)	0,04	0,01	-0,03	69,3%	0,00	0,01	+0,01	160,0%	0,00	+0,01
Liquidität 2. Grades (Verhältniszahl)	1,04	1,91	+0,87	83,3%	0,97	1,01	+0,04	4,6%	0,97	+0,04

B. Leistungskennzahlen	Kumulierte Werte des 2. Tertials				Jahresprognose nach dem 2. Tertial				Jahresprognose	
	Plan	Ist	Abw. abs	Abw. %	Plan	Prognose	Abw. abs	Abw. %	1. Tertial	Abw. 1.T - 2.T
Anzahl betreuter Verfahren (ST)	310	155	-155	50,0%	155	155	+0	0%	155	+0
Anzahl betreuter Arbeitsplätze (ST)	7.000	3.500	-3.500	50,0%	3.500	3.500	+0	0%	3.500	+0
	0	0	+0	0%	0		+0	0%	0	+0

C. Finanzbeziehung zum Haushalt	Kumulierte Beträge des 2. Tertials				Jahresprognose nach dem 2. Tertial				Jahresprognose	
	Plan	Ist	Abw. abs	Abw. %	Plan	Prognose	Abw. abs	Abw. %	1. Tertial	Abw. 1.T - 2.T

## Bericht zum 2. Tertial 2017

## Informatik-Betrieb Bielefeld

Bezeichnungen	Erläuterungen zu Abweichung Plan - Ist (kumuliert)	Erläuterungen zu Abweichung Plan - Prognose 2. Tertial	Erläuterungen zu Abweichung Prognose 1.T - Prognose 2. T
<b>Betriebsergebnis</b>	<p>Die <b>Umsatzerlöse</b> sind geringer als geplant, da u. a. der Abschlag für den UWB noch nicht berechnet wurde. Die Aufarbeitung der Abrechnung ist einvernehmlich abgeschlossen, Zahlungsströme für das I. und II. Tertial werden folgen. Die Ist-Werte berücksichtigen die Umsätze der ersten beiden Quartale, der Planwert hingegen 60 % der Umsätze. Im Vergleich zum gleichen Vorjahreszeitraum entspricht die Abweichung in etwa der Höhe der nicht erhobenen UWB-Abschläge. Vor diesem Hintergrund ist die Plan-Ist-Abweichung nicht kritisch.</p> <p>Der <b>Materialaufwand</b> ist wesentlich geringer als geplant. Im Wesentlichen dazu beigetragen hat, dass der Abschlag der Stadtwerke der ersten beiden Quartale reduziert wurde. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist der Materialaufwand ebenfalls geringer. Allerdings wird die Reduzierung der SWB-Abschläge in Teilen durch Mehraufwand für Betrieb und Wartung Software aufgezehrt.</p> <p>Der <b>Personalaufwand</b> ist geringer als geplant. Im Verhältnis zum Vergleichszeitraum des Vorjahres ist ein geringfügiger Anstieg zu erkennen. Die <b>Abschreibungen</b> sind deutlich geringer als geplant. Hier setzt sich fort, dass die VV-Entscheidung zur Hardware-Ersatzbeschaffung greift sowie dass es zu zeitlichen Verschiebungen einzelner geplanter Investitionen kommt.</p> <p>Trotz der genannten Effekte verbessert sich das Betriebsergebnis im Verhältnis zum Planwert.</p>	<p>In der Prognose geht der IBB davon aus, dass</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>* sich die Umsätze auf Planniveau bewegen werden</li> <li>* der Materialaufwand und die Abschreibungen geringer als geplant ausfallen werden</li> <li>* der Personalaufwand geringfügig über Plan liegen wird</li> <li>* die Abrechnung IV. Quartal im IV. Quartal sowie die Zahlungseingänge hierzu im Dezember erfolgen werden</li> <li>* damit das Jahresergebnis besser als geplant ausfallen wird</li> </ul> <p>noch nicht berücksichtigt ist die Erstattung aus der Abrechnung SWB für das Jahr 2016</p>	
<b>Finanzergebnis</b>	Das Finanzergebnis wird im Wesentlichen durch die Zinsaufwendungen determiniert. Durch die gute Liquiditätsslage des IBB sind nur geringe Zinsaufwendungen angefallen.	s. I.	
<b>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b>	s. o.	s. o.	
<b>Bilanzgewinn/Bilanzverlust</b>	s. o.	s. o.	
<b>A. Betriebswirtschaftliche Kennzahlen</b>	Die Aufbereitung der Abrechnung im vergangenen Jahr in Verbindung mit einer deutlichen Verbesserung der Zahlungsmoral der IBB-Kunden führt zu einer erheblichen Verbesserung der Liquidität.	s. I.	
<b>B. Leistungskennzahlen</b>			
<b>C. Finanzbeziehung zum Haushalt</b>			